

Informationen zum Datenschutz

Diese Information gilt für die Formulare

- Antrag auf Förderung eines Beteiligungsprojektes
- Verwendungsnachweis und Abschlussbericht Beteiligungsprojekt

Verantwortlicher für die Verarbeitung meiner Daten und dessen Kontaktdaten

Stadt Leipzig
Referat Demokratie und gesellschaftlicher Zusammenhalt
Geschäftsstelle Kinder- und Jugendbeteiligung
04092 Leipzig

Kontaktdaten der/des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Stadt Leipzig
Datenschutzbeauftragter
04209 Leipzig
E-Mail: datenschutzbeauftragter@leipzig.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die personenbezogenen Daten werden zur Aufnahme des Antrags, zur Bearbeitung des Antrags und zur Bewilligung bzw. Ablehnung des Antrags verwendet. Die personenbezogenen Daten werden weiterhin im Rahmen der Verwendungsnachweisprüfung verwendet. Bei Personen unter 16 Jahren ist die Einwilligungserklärung des gesetzlichen Vertreters notwendig.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a, c und e DSGVO.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt.

Herkunft der Daten

Wir verwenden Daten, die Sie uns ausschließlich im Rahmen der o.g. Formulare zum Zwecke des Antragsverfahrens und der Verwendungsnachweisprüfung zur Verfügung gestellt haben.

Empfänger von Daten

- Referat für Demokratie und gesellschaftlicher Zusammenhalt, Amt für Jugend und Familie, Abteilung Jugendhilfe, Koordinator/-innen für Jugend und Bildung zur Bewertung der Anträge für die Feststellung der Förderfähigkeit
- Träger mit Managementfunktion im Rahmen der Zusammenarbeit und Abstimmung im Planungsraum
- IT-Dienstleister Lecos GmbH (Prager Str. 8, 04103 Leipzig, Tel.: 0341/25380) Für die Datenverarbeitung nutzen wir IT-Verfahren, die in unserem Auftrag zweck- und weisungsgebunden durch einen deutschen Dienstleister innerhalb der EU betrieben werden (Auftragsverarbeitung gem. Artikel 28 EU-Datenschutzgrundverordnung). Der deutsche Dienstleister erfüllt den Zweck der Bereitstellung und des Betriebs der für die Verarbeitung eingesetzten IT-Systeme und Anwendungen, die Durchführung der Datensicherung und Wiederherstellung.

Dauer der Speicherung

Die Daten werden für die Dauer von 5 Jahren nach Prüfung des Verwendungsnachweises aufbewahrt und durch technische und organisatorische Maßnahmen gesichert.

Während dieser Zeit dürfen die Daten, mit Ausnahme der Nachweis- und Berichtspflicht, nicht mehr verarbeitet werden.

Die Daten von nicht geförderten Projekten werden nach fünf Jahren gelöscht.

Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Sie haben das Recht, eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen (Artikel 13 Absatz 2 Buchstabe c DSGVO). Die Rechtmäßigkeit der bisherigen Daten bleibt davon unberührt. Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, wird geprüft, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hier erfüllt sind.

Unter Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Gemäß Artikel 77 DSGVO haben Sie das Recht sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Die für uns zuständige Datenschutzaufsicht ist der Sächsische Datenschutzbeauftragter, Devrientstraße 5, 01067 Dresden, E-Mail: sachsdbsb@slt.sachsen.de.